

GR Cornelia Leban-Ibrakovic

13.06.2024

FRAGESTUNDE

an Bürgermeisterin – Stellvertreterin
Mag. Judith Schwentner

am 13.06.2024

Betreff: Maßnahmen Wohnstraßen

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin-Stellvertreterin!

Generell ist es zu begrüßen, dass immer mehr Wohnstraßen realisiert werden und damit den Bewohner:innen dieser Straßen eine höhere Lebensqualität geboten wird.

Allerdings mehren sich die Sorgen und Fragen der Anrainer:innen, die die umgrenzenden oder querenden Straßen solcher Wohnstraßen bewohnen.

Oft fehlt es an Information, welche Parkmöglichkeiten geplant bzw. wie die Verkehrsführung gedacht ist.

Leider wird sowohl bei Bürger:innen-Befragungen als auch bei der Verteilung von Informationen vermehrt nur die Bewohner:innen der Wohnstraßen, nicht aber die angrenzenden Anrainer:innen berücksichtigt.

Besonders zugespitzt ist es in Gegenden, in denen Schulwege von der Umstrukturierung betroffen sind. Ein Beispiel dazu wäre die Viktor-Kaplan-Gasse.

Im Namen des ÖVP Gemeinderatsclubs stelle ich Ihnen, sehr geehrte Frau Bürgermeisterin - Stellvertreterin daher folgende

Frage:

„Welche Maßnahmen sind geplant, um den Wegfall der Parkplätze in Wohnstraßen Emichgasse, Etingshausengasse, Toeplergasse und Rohrbachergasse, sowie das Ausweichen des Verkehrs auf umliegende Straßen Viktor Kaplan Gasse und Am Andritzbach vor allem im Bereich der Wohnstraßen für alle Betroffenen zur Zufriedenheit zu lösen?“